

Anmeldung

Seminar-Nr. 18355

.....
Name

.....
Straße (Rechnungsadresse)

.....
PLZ Ort

.....
Tel.

.....
E-Mail

.....
Geb. Datum

.....
Beruf bzw. derzeitige Tätigkeit/Institution

Warum ich den Kurs besuchen möchte:

.....
Datum, Unterschrift

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Preise vorbehaltlich Druckfehler und Änderungen.

Wichtige Hinweise

- Schwerkranke und sterbende Menschen zu begleiten ist eine verantwortungsvolle Aufgabe und erfordert eine entsprechende Vorbereitung. Gerade auch das ehrenamtliche Engagement soll eine spürbare Hilfe und Entlastung für Angehörige von schwerkranken Menschen oder hauptamtlich Tätige im Hospizdienst darstellen. Ehrenamtliche sollen in ihrer Rolle wachsen und sich entfalten können, aber auch die Grenzen der Begleitung kennen und respektieren.
- Wer sich ehrenamtlich in der direkten Hospizbegleitung bei sterbenden Menschen und Angehörigen engagieren möchte, muss einen Kurs absolviert haben, der den Standards von HOSPIZ ÖSTERREICH entspricht. Derzeit sind dies 80 Stunden Einführung und ein Praktikum, das mit den Verantwortlichen der Hospizeinrichtungen zu vereinbaren ist.
- Im Einführungskurs wird persönliches Einlassen und die Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit eigenen Erfahrungen mit Krankheit und Verlusten erwartet (z.B. in Rollenspielen)
- Durchgehende Anwesenheit ist für den Erhalt des Schlusszertifikates Voraussetzung.
- Die Entscheidung für eine ehrenamtliche Hospizmitarbeit wird nach dem Kurs in einem persönlichen Gespräch zwischen Interessent/in und Hospizverantwortlichem (zunächst für eine befristete Zeit) getroffen.

Preis

€ 495,- inkl. Mittagessen an den Samstagen

Information und Anmeldung

Mag. Martina Schürz: 01-804 75 93-629

schuerz@kardinal-koenig-haus.at

Mag. Sr. Karin Weiler CS: 01-804 75 93-607

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:
Kardinal König Haus | Bildungszentrum der Jesuiten und der Caritas
gemeinnützige Ges.m.b.H. | A-1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3
Stand: 31. August 2016

Einführungskurs Lebens-, Sterbe- und Trauer- begleitung

Februar bis Juni 2017

Ein Kurs für

- Interessent/innen an ehrenamtlicher Mitarbeit
- Mitarbeiter/innen in helfenden Berufen
- Angehörige von Schwerkranken

Ziel dieses Kurses ist

die Auseinandersetzung mit Sterben und Tod und mit den Erfordernissen für die Begleitung schwer-kranker Menschen, damit ein lebenswertes Leben bis zuletzt ermöglicht wird.

Der Einführungskurs ist

- keine Berufsausbildung
- kein Selbsterfahrungsseminar
- keine Trauergruppe für Betroffene

Kurseinheiten

Mo	13.2.17	17.30–21.00 Uhr
Fr	17.2.17	18.00–21.00 Uhr
Sa	18.2.17	9.00–18.00 Uhr
Mo	20.2.17	18.00–21.00 Uhr
Di	28.2.17	19.00–21.00 Uhr
Mo	6.3.17	19.00–21.00 Uhr
Mo	13.3.17	18.00–21.00 Uhr
Mo	20.3.17	18.00–21.00 Uhr
Fr	24.3.17	18.00–21.00 Uhr
Sa	25.3.17	9.00–18.00 Uhr
Mo	27.3.17	18.00–21.00 Uhr
Mo	3.4.17	18.00–21.00 Uhr
Mo	24.4.17	18.00–21.00 Uhr
Di	2.5.17	19.00–21.00 Uhr
Mo	8.5.17	17.30–21.30 Uhr
Mo	15.5.17	19.00–21.00 Uhr
Fr	19.5.17	18.00–21.00 Uhr
Sa	20.5.17	9.00–18.00 Uhr
Mo	29.5.17	19.00–21.00 Uhr
Mo	5.6.17	19.00–21.00 Uhr

Inhaltliche Schwerpunkte

- Idee und Ziel der Hospizbewegung: „Leben können bis zuletzt“
- Persönliche Auseinandersetzung mit Leben und Sterben, Krankheit und Tod
- Begleitung schwerkranker Menschen: Psychische, physische, soziale und spirituelle Bedürfnisse von Sterbenden und BegleiterInnen
- Ängste und Gefühle, Möglichkeiten und Grenzen in der Begleitung Schwerkranker
- Schmerz/Schmerzlinderung, Symptomkontrolle
- Kommunikation mit Sterbenden (Sprach- und Ausdrucksformen von Sterbenden)
- Wahrhaftigkeit am Krankenbett
- Trauer – Trauerwege
Begleitung in der Zeit der Trauer
- Hilfen für die Pflege von Schwerkranken, einfache Pflegemaßnahmen; Pflegehilfsmittel; Pflegen – ein sozialer Prozess
- Ehrenamtliche Mitarbeit in Hospizdiensten, Möglichkeiten und Bedingungen
- Ethische und rechtliche Fragen im Zusammenhang mit Sterben und Tod
- Aktive und passive Sterbehilfe / Euthanasie, Patientenverfügung

Kursleitung und Referent/innen

Die Referent/innen des Kurses bringen einschlägige Erfahrung in der Hospiz-/Palliativarbeit mit. Sie repräsentieren die Berufsgruppen: Krankenpflege, Medizin, Seelsorge und Sozialarbeit. Im Sinne multiprofessioneller Perspektive wechseln sie einander ab.

Der gesamte Kurs wird durchgehend von einer Leiterin mit Erfahrung in der Erwachsenenbildung begleitet.

Bitte abtrennen und einsenden an:

Anmeldung

**Einführungskurs für Lebens-,
Sterbe- und Trauerbegleitung**

Kardinal König Haus
Kardinal-König-Platz 3
1130 Wien

Februar bis Juni 2017